

| | | | |
|-------------------|---|-------------------------------|------------------------|
| Protokoll: | Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart | Niederschrift Nr. TOP: | 32 1 |
| | Verhandlung | Drucksache: GZ: | 140/2014 7853-02.00 |

| | |
|---------------------------|---|
| Sitzungstermin: | 27.03.2014 |
| Sitzungsart: | öffentlich |
| Vorsitz: | OB Kuhn |
| Berichterstattung: | - |
| Protokollführung: | Frau Sabbagh pö |
| Betreff: | Landesbank Baden-Württemberg Außerordentliche Hauptversammlung |

Vorgang: Verwaltungsausschuss vom 26.03.2014, öffentlich, Nr. 71

Ergebnis: einmütige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Herrn Oberbürgermeisters vom 14.03.2014, GRDRs 140/2014, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Der/die stimmberechtigte Vertreter/Vertreterin der Landeshauptstadt Stuttgart wird beauftragt, in der außerordentlichen Hauptversammlung der Landesbank Baden-Württemberg dem Gemeinsamen Verschmelzungsplan vom 13. Februar 2014 der Landesbank Baden-Württemberg, Anstalt des öffentlichen Rechts, mit Sitzen in Stuttgart, Karlsruhe, Mannheim und Mainz, und der LBBW Luxemburg S.A., Aktiengesellschaft, mit Sitz in Munsbach, Luxemburg, (s. Anlage 3) zuzustimmen.
2. Damit die Verschmelzung unmittelbar nach der Beschlussfassung durch die Hauptversammlung ins Handelsregister eingetragen werden kann, verzichtet die Landeshauptstadt Stuttgart auf eine Klage gegen die Wirksamkeit des entsprechend Ziff. 1 gefassten Verschmelzungsbeschlusses.

OB Kuhn stellt fest:

Der Gemeinderat beschließt ohne Aussprache bei 4 Enthaltungen einstimmig wie beantragt.

zum Seitenanfang